

Deutscher Meister im Skilanglauf darf sich **Wendelin Wisnet** nennen. Bei den internationalen Deutschen Skilanglaufmeisterschaften für Schornsteinfeger und Kaminkehrer 20. Februar in Bayerisch Eisenstein holte er sich diesen Titel nicht zum ersten Mal. In der AK VI lief er die 6-Kilometerstrecke in sehr guten 20:37,0 Minuten und distanzierte den härtesten Konkurrenten um über fünf Minuten. Im Gesamtklassement landete er mit dieser Leistung auf den dritten Rang.

Einen weiteren Sieg für den SLC gab es in der Gästeklasse. **Josef Bayerl** war hier, ebenfalls mit großem Vorsprung, erfolgreich. Mit seiner Laufzeit von 21:25,0 in der klassischen Technik lag er bei 64 Startern als Fünftschnellster auch in der Gesamtwertung im Spitzenfeld. Den Sprung auf das Siegerpodest schaffte auch **Otto Stangl**. Ebenfalls in der Gästeklasse errang er den dritten Platz.

Für Wendelin Wisnet sollte es nicht der einzige Titel bleiben. Mit dem Kirchberger Kollegen Sebastian Trauner gewann er die Betriebswertung und mit Manuel Ebner (Bischofsmais) und Ludwig Jungmayr (Geiselhöring) blieb er im offenen Staffellauf siegreich. Die Überlegenheit der SLC-Langläufermachten Sepp Bayerl und Otto Stangl mit dem zweiten Staffelnrang deutlich.